

Im Blickpunkt

SPD-Distrikt Eimsbüttel-Nord
72. Jahrgang **November 2020**



Der neue Vorstand der
SPD Eimsbüttel-Nord:

1. Vorsitzende/Doppelspitze Agata Klaus
und Gabor Frese, deren Stellvertreter Ralf
Meiburg (*Fotos oben v. l. n. r.*) und Kassier-
erin Charlotte Nendza-Ammar (*Foto links*)

- **Doppelspitze und Stellvertreter im Blickpunkt** *Seiten 3 - 5*
- **Organisationswahlen im SPD-Distrikt Eimsbüttel-Nord -
Zusammenfassung der Ergebnisse** *Seite 6*
- **Aktuelles von der AG 60plus Eimsbüttel** *Seite 6*

TERMINE

Coronabedingt müssen fast alle unserer üblichen Veranstaltungen leider auch im November ausfallen, so unser Infostand am Wochenmarkt Grundstraße, unsere Mitgliederversammlung oder unser SPD-Stammtisch in der 'Villa im Park'.

Vorstandssitzung:

Dienstag, den 3. November um 19.30 Uhr, Audio-/Videokonferenz online per 'Zoom'

AG 60plus:

Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 26. November von 10.00 bis 12.00 Uhr, als Audio-/Videokonferenz online per 'Zoom'.



Geburtstage:

Einen herzlichen Glückwunsch allen Geburtstagskindern im November 2020, besonders denen ab 60 Jahre:

Björn Schreurs wird am 17. November 74 Jahre alt
Wolfgang Dose wird am 24. November 62 Jahre alt



Wir trauern um unsere Genossin

Lenny Claudius

verstorben Ende August 2020 im Alter von 80 Jahren (*Nachruf auf Seite 7*)

und um unseren Genossen

Klaus Steingraber

verstorben am 15. September 2020 im Alter von 81 Jahren

Service

Bei Interesse an Infos aus Eimsbüttel-Nord bitte mailen an:
kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de

Infos zur AG 60plus bei Annegret Ptach, Tel. 040 / 851 29 71

Infos zur Juso-Gruppe Eimsbüttel Nord/Süd bei Vincent Eckert, Tel.: 0152 34592179,
e-mail: veckert@posteo.de

Liebe Genossinnen, liebe Genossen, liebe Freunde der SPD in Eimsbüttel,

bei unseren Distriktswahlen Ende Oktober wurden Gabor Frese und ich von euch zur neuen Doppelspitze gewählt. Vielen Dank an dieser Stelle für das Vertrauen in uns, für den Mut zur Veränderung und für eure Unterstützung.



In der SPD Eimsbüttel Nord steht ein Generationenwechsel an, den wir gemeinsam mit euch allen angehen wollen. Dazu braucht es viel Energie, Verständnis füreinander, Geduld und Gestaltungswillen. Wir danken besonders Ralf Meiburg, der diesen Weg freigemacht hat und uns als stellvertretender Vorsitzender weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht. Wir freuen uns darüber, dass Charlotte Nendza-Ammar als KassiererIn die Finanzen des Distrikts für weitere zwei Jahre im Blick behält. Wir freuen uns aber auch über die gewählten neun Beisitzer, die die Vorstandsarbeit mitgestalten wollen.

Die Parteiarbeit an der Basis wird in den kommenden Jahren nicht leichter werden. Die Pandemie wird auch in 2021 unser Land verändern, die persönlichen Begegnungen erschweren und den so wichtigen Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern Eimsbüttels und den Bundestagswahlkampf vor neue Herausforderungen stellen. Aber ich bin zuversichtlich, dass wir mit euch gemeinsam kreative Ideen entwickeln, wie wir unsere Aufgaben dennoch gut bewältigen können.

Das Parteileben lebt vom Austausch, lebt vom Streit, lebt von der Debatte, lebt von seinen Mitgliedern. Wir sind dabei auf euch angewiesen. Beteiligt euch, bringt euch ein, kritisiert uns und lobt uns! Macht Vorschläge für Inhalte, die wir in Veranstaltungsformate packen, denkt mit, wenn es um digitale Lösungen im Wahlkampf geht, verwirklicht eure Kreativität beim Gestalten von Plakaten, Blickpunkt-Beiträgen und Aktionen.

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Jahre.

*Mit solidarischen Grüßen
Eure Agata Klaus, Distriktsvorsitzende*



Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Mitglieder des Distrikts,

ich möchte mich bei euch für euer Vertrauen, dass ihr mir bei der Wahl am 27.10. in der Apostelkirche entgegengebracht habt, herzlich bedanken. Es ist uns nicht leicht gefallen die Wahl unter den aktuellen Umständen durchzuführen. Alle Teilnehmenden haben sich hinsichtlich der Hygienemaßnahmen vorbildlich verhalten.

Als stellvertretender Vorsitzender des Distrikts gehöre ich dem Vorstand seit Januar 2016 an. Ich bin mittlerweile 33 Jahre alt und wurde zusammen mit Agata in einer Doppelspitze zu eurem Distriktsvorsitzenden

gewählt. Damit gehen wir erstmalig den Versuch ein, dass zwei Personen gemeinsam dem Distrikt vorstehen.

Wir beginnen eine neue Ära in der Arbeit des Distrikts. Dafür ist es wichtig neue Wege zu gehen, ohne dass wir Bewährtes vergessen. Die Dinge auf den Prüfstand zu stellen bedeutet Veränderung. Was das konkret und im Einzelnen bedeutet, werden wir gemeinsam in den nächsten Monaten erarbeiten.

Vorausgesetzt, dass es wieder möglich ist, sollte es wichtig sein, den Schwerpunkt auf die Diskussionen miteinander auf Mitgliederversammlungen zu legen. Mitgliederversammlungen, bei denen wir über Politik diskutieren und uns einmischen sowie beraten, wie wir diese gestalten. Sei es, dass wir Anträge formulieren, Referenten zu Themen wie zur Außenpolitik, Finanz - und Wirtschaftspolitik, Rechtsextremismus oder über Lokales hier in Eimsbüttel einladen und gemeinsam diskutieren.

Auf uns als SPD kommen mit der Bundestagswahl und einer Parteiarbeit während der Corona-Pandemie große Herausforderungen zu. Wie werden wir unseren Wahlkampf gestalten und können wir daran mitwirken, dass die SPD nicht erneut als Juniorpartner in eine Koalition mit der CDU geht? Diese Fragen werden uns die nächsten Monate beschäftigen.

Vor zehn Jahren bin ich in die SPD eingetreten, weil sie in der Opposition war und als größte linke Partei die sozialen Interessen vertreten und eine konstruktive, kritische Haltung zur Euro- Rettungspolitik der schwarz-gelben Koalition eingenommen hat. Es kann uns weiterbringen, wenn wir nach der Bundestagswahl 2021 in die Opposition gehen und auch im Bundestag einen Neuanfang starten.

Wir als Distrikt müssen daran als Basis der Partei mitarbeiten. Es ist wichtig alle einzubinden und je nach Möglichkeiten und zeitlichen Kapazitäten die Beteiligung der Mitglieder zu stärken. Gebt Feedback zu den Beiträgen im Blickpunkt, kommt zu den Vorstandstreffen, ob Digital oder nach Corona vor Ort, beteiligt Euch an den Wahlkampfaktionen oder schreibt, was ihr an der Partei bei uns vor Ort mitgestalten oder ändern wollt. Wir können nur so stark sein, wie es die Mitglieder sind. - Dafür brauchen wir euch.

*Auf eine gute Zusammenarbeit!
Euer Gabor Frese*

Liebe Genossinnen, Genossen, Eimsbüttelerinnen, Eimsbütteler,

seit dem letzten Dienstag im Oktober 2020 ist der Vorsitz unseres Distrikts in anderer Verantwortung, meine bisherigen Stellvertreter Agata Klaus und Gabor Frese sind zur Doppelspitze gewählt worden. Ich unterstütze diesen beiden ausdrücklich und werde weiterhin im Vorstand unterstützend dabei sein.

Nach sechs Jahren und vier Monaten endet mein Vorsitz. Es war manchmal recht anstrengend, oft hat es mir sehr viel Spaß gemacht, wenn ich gemeinsam mit unseren Genossinnen und Genossen etwas mitgestalten oder verbessern konnte.

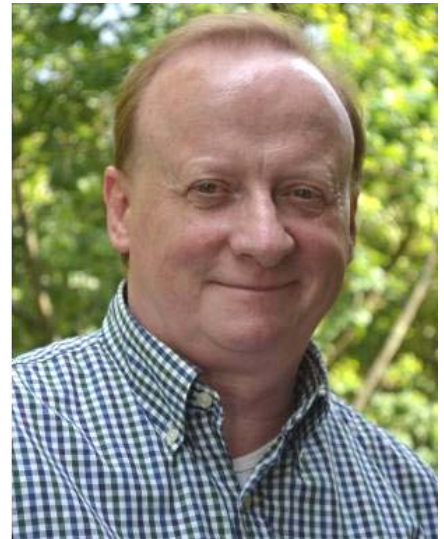
So ein Ortsverein lebt vor allen Dingen von dem Engagement jeder/s Einzelnen. Es sind oft nur Kleinigkeiten, die sich ändern lassen. Die Erfolgserlebnisse spornen uns an, immer weiter zu machen. Natürlich gehörte auch das „Bierkistenschleppen“ für das Sommerfest oder die Weihnachtsfeiern oder Plakate aufstellen für unsere vielen Veranstaltungen oder für die Kandidaten bei den verschiedenen Wahlen mit dazu. Oft sind wir bei Wind und Regen unterwegs gewesen, um die Störer mit den neusten Terminen auf die über 100 Plakatstellwände, die in unserem Distrikt aufgestellt wurden, zu kleben. Auch unser monatlicher Infostand am Marktplatz in der Grundstraße ist zu erwähnen, in Wahlkampfzeiten standen wir sogar an jedem Wochenende dort und brachten unsere Mitgliederzeitung oder Infoblätter zum aktuellen Geschehen an die Marktbesucher. Fast alle Eimsbütteler sind uns freundlich begegnet, selbst wenn sie unsere Informationsblätter nicht mitnehmen wollten. Große Freude haben mir die Kinder gemacht, wenn sie Bonbons, rote Entchen oder rote Luftballons bekamen. Ihre leuchtenden Augen und ihr Lächeln waren stets Lohn genug für unseren Einsatz.

Zurzeit prägt die Ausnahmesituation um die Pandemie auch unsere politische Arbeit. Vorstandssitzungen finden online statt, es fehlen eben die direkten sozialen Kontakte. Unser monatlicher Stammtisch in der Villa im Park ist ausgesetzt, gleiches gilt für das Sommerfest und die Weihnachtsfeier, bei der wir bisher unsere Parteijubilare geehrt haben. Aber, ich verspreche, dass wir alles nachholen werden.

Die vergangenen Wahlen haben uns in E-Nord zum Teil ernüchternde Ergebnisse gebracht. Insbesondere unser Abschneiden bei der Bezirksversammlungs- und der Europawahl glich einer kleinen Katastrophe. Das Ergebnis der Bürgerschaftswahl war jedoch schon wieder deutlich besser, wenn auch nicht wie erhofft.

Ich bedanke mich bei allen, die mich in den Jahren meines Vorsitzes unterstützt haben. Ich wünsche mir, dass wir die jetzige Gesundheitskrise schnell überwinden. Ich bin dankbar dafür, dass wir in einem Land mit einem sehr guten Gesundheitswesen leben. Bleibt alle gesund!

Ralf Meiburg





Die Ergebnisse vom 27. Oktober 2020 kurz zusammengefasst:

Doppelspitze/Vorsitz: Die Mitgliederversammlung beschloss einstimmig, dass der Distrikt zukünftig von einer Doppelspitze geführt wird. Agata Klaus und Gabor Frese wurden dann auch einstimmig als neue Vorsitzende gewählt.

Stellvertreter und Kassiererin: Der bisherige Vorsitzende Ralf Meiburg wurde als Stellvertreter gewählt. Charlotte Nendza-Ammar wird auch zukünftig die Kasse betreuen.

Beisitzer: Als Beisitzer wurden Ralf Bednarek, Til Bernstein, Hannelore Köster, Luca Lüneburg, Marie Marjanovic, Britt Gunda Petersen, Annegret Ptach, Stephan Ptach und Dirk Schlanbusch gewählt.

Revisoren: Die Mitgliederversammlung wählte Solveig Westphalen, Dennis Gehrman und Jürgen Ptach als Revisoren.

Delegierte Kreisdelegiertenversammlung (KDV): Der Distrikt wird zukünftig bei der Kreisdelegiertenversammlung von Agata Klaus, Gabor Frese, Ralf Bednarek, Hannelore Köster, Charlotte Nendza-Ammar, Stephan Ptach, Til Bernstein, Ralf Meiburg, Dirk Schlanbusch und Marie Marjanovic vertreten.

Delegierte Landesparteitag (LPT): Als Delegierte wurden Agata Klaus, Gabor Frese, Hannelore Köster, Ralf Bednarek, Charlotte Nendza-Ammar, Stephan Ptach und Ralf Meiburg gewählt.

Danke: Ein besonderer Dank geht an Matthias Marx für die gute Versammlungsleitung, an Dennis Gehrman für die Übernahme der Zähl- und Prüfungskommission sowie an die Auszählenden Gabi Nendza, Dennis Gehrman, Stephan Ptach und Dennis Kendelbacher.

Ralf Bednarek

Aktuelles von der AG 60plus Eimsbüttel

Unter Einhaltung und Beachtung der erforderlichen Corona-Schutz- und Hygieneregeln fanden am 10. Oktober 2020 im Kreishaus der SPD Eimsbüttel die Vorstandswahlen der AG 60plus Eimsbüttel statt, bei der Annegret Ptach – als Vorsitzende, Uwe Zimmermann und Herbert Oetting - als stellvertretende Vorsitzende, sowie neun weitere Mitglieder als Beisitzer gewählt worden.

Viel Erfolg in ihren Funktionen und stets eine glückliche Hand zum Wohle der Eimsbütteler Senioren!

Erste Aufgaben werden sein, bereits bestehende Aktivitäten, die durch die Pandemie verzögert wurden, weiter voranzutreiben bzw. durchzusetzen, insbesondere:

- Digitale Teilhabemöglichkeiten für ehrenamtlich tätige Senioren in Eimsbüttel.
- Verbesserung der Fußwegausleuchtung in Eimsbüttel.
- Aufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Seniorendelegiertenwahl Eimsbüttel nach dem „Hamburger Seniorenmitwirkungsgesetz“ im Herbst 2021.

Für die weitere Weichenstellungen zur Arbeitsweise und zu Schwerpunkten der AG 60plus kann auf den Mitgliederversammlungen (die nächsten wegen der Coronapandemie als Video- oder Telefonkonferenzen per Einladung) Einfluss genommen werden.

Wir bedanken uns bei allen, die bei der Wahl mitgeholfen haben und möchten noch unentschlossene Mitglieder ermuntern, bei uns (in der Regel am letzten Donnerstag eines Monats) dabei zu sein und mitzugestalten.

Annegret Ptach, Uwe Zimmermann, Herbert Oetting

Nachruf

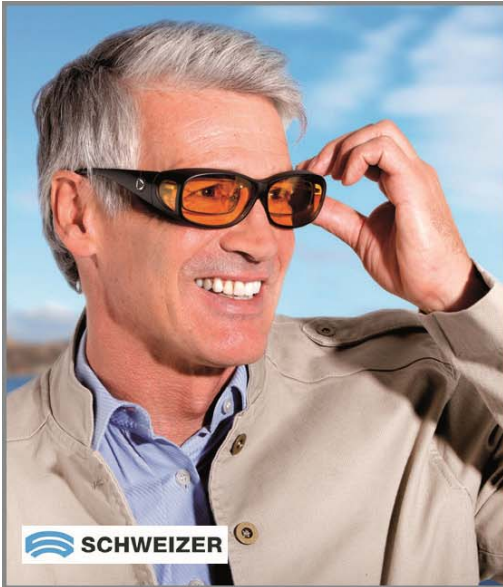
Linny Claudius

* 31. Juli 1940; † 30. August 2020



Ein Mensch zu sein, das war Linny das Wichtigste - sagte sie immer. Das Menschsein, das Höchste wonach jedes von uns 8 Milliarden Mitgliedern unserer Spezies streben könne. Dazu gehörte für sie es nicht einfach hinzunehmen, wenn man versuchte ihr zu erklären, dass die Welt nun einmal so sei wie sie sei. Stattdessen wollte sie diese immer verstehen und das Ihrige tun sie zu verbessern. Dies tat sie mit dem Werkzeug, das ihr von allen das Wichtigste war: die Sprache. Im direkten und aufrichtigen Zwiegespräch mit anderen ein Leben lang, auf Parteisitzungen mit den Genossen, im Theater mit Kollegen und Regisseuren, an der Uni in Seminaren und manchmal auch einfach auf dem Weg vom Supermarkt ins Treppenhaus. Ganz in der Tradition von Sokrates und Kant brachte sie einen in Diskussionen mit ihrem ganz besonderen Blick auf die Welt zum nach- und selbst denken. Im Gespräch konnte man so ganze Nächte verbringen und sich über die wirklich wichtigen Dinge austauschen. Warum folgen Menschen freiwillig Tyrannen? Was ist gute Dramaturgie? Wie beeinflusst das Vokabular einer Sprache die Kulturen, die sich ihrer bedienen? Wie sollte dieser oder jener Theatercharakter dargestellt werden? Wer war der hübscheste der griechischen Dichter der klassischen Epoche? (Euripides natürlich pff... wer sonst?) und wie datierten die Maya ihre Aufzeichnungen... und auch, wenn man dann manchmal dachte „hatte ich nicht eigentlich heute Abend etwas vorgehabt?“ so lernte man doch stets durch die Konversation etwas hinzu. So kann ich nicht anders als Trauer zu empfinden und mich gleichzeitig glücklich zu schätzen, Trauer, weil mit ihr der Welt ein besonderer Charakter verloren ging, Glück hingegen, eine nicht nur besondere, sondern einzigartige Person gekannt zu haben... einen **Menschen** wie unsere Linny.

Marie Marjanovic



OPTIKDANIEL

hingucken ... reinschauen ... durchblicken

Spezialbrillen bei Altersbedingter Makuladegeneration (AMD)

Wir sind spezialisiert auf Menschen mit altersbedingten Sehbeeinträchtigungen und nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Jetzt Termin vereinbaren! Tel. 040 - 40 87 01

Osterstraße 136 | 20255 Hamburg-Eimsbüttel

Kennen Sie schon unseren AWO-Aktivtreff?



Aktivtreff Stellingen

Jugendstraße 11, 22527 Hamburg

Tel: 040 5407101, mobil 0151 23064611

Ansprechpartnerin: Annegret Ptach



SPD Eimsbüttel-Nord (c/o SPD Eimsbüttel, Helene-Lange-Str. 1, 20144 HH)

Vorsitzende:	Agata Klaus	Tel. 0170/4904824
	u. Gabor Frese	Tel. 0178/9101428
Stellvertretender Vorsitzender:	Ralf Meiburg	Tel. 0160/96618075
Blickpunkt:	Dirk Schlanbusch	Tel. 0176/35445342

Bezirksversammlung:	Ralf Meiburg	Tel. 0160/96618075
Kerngebietsausschuss:	Hannelore Köster	Tel. 0176/49547834
	u. Ralf Meiburg	

Internet: www.spd-eimsbuettel-nord.de
E-Mail: kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de

Bankkonto SPD Eimsbüttel-Nord:
IBAN: DE38500333001244008900, BIC: SCFBDE33XXX, Santanderbank